

Aputure Light Dome SE

LICHT/EQUIPMENT

Single-Layer-Softbox von Aputure für die mittlere LED-Klasse. Leichter als das Dome II, weniger Lichtverlust, dafür auch weniger weiches Licht.

Überblick Die Aputure Light Dome SE ist eine runde Softbox als Lichtformer (Bowens-Mount) des Herstellers Aputure. Sie wird vor Punktstrahler mit Bowens-Anschluss montiert – etwa die Aputure-LS- und amaran-COB-Serie (z. B. 300d/600d, amaran 100d/200d) – und wandelt deren hartes, gerichtetes Licht in eine weiche, flächige Quelle um. Das „SE“ steht für eine kostengünstigere, leichtere Variante der ursprünglichen Light-Dome-Reihe. Die SE ist als kreisrunde Softbox (Parabolic-Style) aufgebaut und erzeugt durch ihre kreisrunde Leuchtfläche weiche Schatten sowie runde Reflexe (Catchlights) in den Augen – typisch für Interview-, Porträt- und Beauty-Setups. Die 16 flexiblen Fiberglas-Stäbe halten die runde Form. Gegenüber den größeren Light-Dome-Modellen ist sie kompakter und für mobile Setups ausgelegt. Technische Daten Werte laut Herstellerangaben (Aputure): Merkmal Wert Gerätetyp Runde Bowens-Mount-Softbox Durchmesser 33,5 Zoll / ca. 85 cm Tiefe ca. 45 cm Gewicht ca. 1,1 kg Anschluss Standard-Bowens-Mount Struktur 16 flexible Fiberglas-Stäbe (Speichen) Zum Lieferumfang gehören laut Hersteller mehrere Lichtformungs-Elemente: Front-Diffusor 1: 1,5 Blenden (Stops) Front-Diffusor 2: 2,5 Blenden (Stops) Innenliegender Baffle (innere Diffusionsschicht): 1,5 Blenden 45°-Grid (Fabric Light Control Grid) zur Streulicht-Kontrolle Einsatz am Set Die Light Dome SE liefert die typische weiche, schmeichelhafte Charakteristik einer Softbox und eignet sich für Schlüssellicht in Interviews, Porträts und Talking-Head-Setups. Über die zwei unterschiedlich starken Front-Diffusoren und den inneren Baffle lassen sich die Weichheit und der Lichtverlust steuern; das 45°-Grid begrenzt das seitliche Streulicht und macht das Licht gerichteter, um z. B. Hintergründe oder benachbarte Flächen sauber abzuschatten. Durch das geringe Gewicht und die Bowens-Kompatibilität ist sie als mobiler Lichtformer für kompakte Setups und unterwegs konzipiert. Wie bei allen Bowens-Softboxen wird der jeweilige Scheinwerfer über den Speed-Ring/Bowens-Adapter eingehängt; die Leuchtleistung und Farbtemperatur hängen vollständig vom angeschlossenen Leuchtmittel ab, nicht von der Softbox selbst.